

Die Neuen

Das STV-Personal hat sich wieder einmal vermehrt! Wir haben die Neuen getrennt voneinander befragt und hier nun die Antworten:

Daniela Beiser über „Pupi“:

Pupak Azmoudeh – aus dem Persischen übersetzt Löwenzahn – ist der eher etwas zurückhaltende Teil unseres Trios. Ohne unseren wandelnden Organizer wären Andrea und ich wahrscheinlich bis heute in kaum einer Lehrveranstaltung geschweige denn Prüfung gesessen. Aber unsere Pupi schreibt nicht nur „Guten Morgen Sonnenschein!“ – „Vergiss ... nicht“ – und „Sei ja pünktlich...“ – Sms, sondern kann auch buchstäblich bis zum Umfallen Gas geben (TU – Fest). Außerdem ist sie in der ÖH sehr engagiert und wird in Kürze vielleicht sogar den Vorsitz in der STV übernehmen. Obwohl sie mit ihren 18 Jahren die Jüngste von uns dreien ist, hat sie so etwas wie eine „Mama“ – Funktion und versucht zumindest Andrea und mich etwas einzubremsen, wenn wir zu sehr über die Stränge schlagen. Auf unser „Löwenzähnen“ kann man sich auf jeden Fall, in jeder Situation, immer und überall total verlassen.



Andrea Schmölzer über Dani:

Sie ist der wahrscheinlich süßeste Importartikel aus Lech am Arlberg, Daniela Beiser. Mit ihrem hinreißenden Dialekt und Lächeln verzaubert sie ihre Umgebung, besonders die Männerwelt. Durch ihren unstillbaren Hunger kann sie auch schon manchmal unruhig und lästig werden. Sie jammert und krümmt sich vor Schmerzen, dem Tode immer näher kommend, solange bis man sie erlöst und endlich Essen ihre Lippen berührt und in ihrem Magen landet. Nicht nur ihr Esstempo ist legendär, sondern auch ihr Schreitempo, glatt könnte man sie mit einer Schnecke vergleichen (Würden sie einen Wettbewerb veranstalten, würde wahrscheinlich die Schnecke gewinnen!). Durch so gut wie nichts wird sie aus der Ruhe gebracht, aber manchmal kann schon ihr Temperament mit ihr durchgehen. Manche Menschen würden sie als nicht sehr groß bezeichnen, aber für uns ist sie die Größte.



Pupak Azmoudeh über Andrea:

Als wahre Bereicherung für die TU hat sich unsere trinkfeste Wiener Neustädterin, Andrea Schmölzer, auf jeden Fall bewiesen. Durch ihre offene, lustige und charmante Art ist sie ein wahres Goldstück als Tutorin. Um sich ihr Studium und ihr liebstes Hobby - Fortgehen - zu finanzieren jobbt sie nebenbei bei Andritz AG. Vorlesungen werden von ihr zum Nachholen ihres versäumten Schlafes (Mathe bevorzugt) oder überhaupt nicht besucht. Aber wenn sie doch einmal kommt, freuen wir uns über ihre Gesellschaft.



Berufungskommission Elektronische Systeme

Wie ja wahrscheinlich schon bekannt sein dürfte, wird uns Prof. Leopold (Institut für Elektronik) bald verlassen. Und da ja ein Institut ohne „Head“ ziemlich kopflos wäre, musste ein(e) Nachfolger(in) gefunden werden.

Bereits im Dezember 2003 fand eine konstituierende Sitzung statt in der erst einmal einige organisatorische Dinge behandelt wurden. So zum Beispiel die Wahl eines Vorsitzenden, dessen Stellvertreter und die Bestellung eines Schriftführers. Zur Zusammensetzung dieser Kommission sei noch zu sagen dass sie aus 6 Universitätsprofessoren, 3 Universitätsassistenten und 3 Studierenden bestand.

Nach einer kurzen sitzungsfreien

Zeit ging es Anfang Juni 2004 mit der Formulierung eines passenden Ausschreibungstextes weiter. Es wurden folgende Anforderungen an die Bewerber gestellt:

Forschung:

- Elektronische Schaltungstechnik
- Mixed Signal Design
- Systementwicklung inklusive Simulation elektronischer Systeme
- Mikrosystemtechnik
- Smart, Mobile Systems
- Fahrzeugelektronik

Lehre:

Grund- und Vertiefungsausbildung für die Studienrichtungen Elektrotechnik, Elektrotechnik-

Toningenieur und Telematik

Am Ende der Bewerbungsfrist hatten sich 13 Bewerber gefunden von denen 7 zu Vorträgen an der TU Graz eingeladen wurden.

Aufgrund dieser Vorträge und einem Interview mit der Kommission wurde aus den 7 verbliebenen Kandidaten ein gereihter Dreivorschlag erstellt.

Ab dem Wintersemester 2005 wird es also einen neuen Institutsvorstand am Institut für Elektronik geben. Wir wünschen ihm einen erfolgreichen Start und alles Gute!

Robert Arnold

r_arnold@sbox.tugraz.at